Ausgabe 7
April-Mai
2024

MITEINANDER

Evangelisch im Unteren Pegnitztal

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinden

- **Rückersdorf**
- **Behringersdorf**
- **Schwaig**
- **Röthenbach a. d. Pegnitz**

- **Gemeinsam Kirche verändern**
  im Kirchenvorstand
  S. 4-5
- **Konfirmation und neue Konfi-Kurse**
  …du sollst ein Segen sein!
  S. 16-17
- **Partnerschaft mit Kidugala**
  Kontinuität und Wandel
  S. 33

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis

Aktueller Impuls ..... Seite 3

Aktuelles Thema ..... Seite 4-5

Aus unserer Gemeinde

Rückersdorf ..... Seite 6-7

Behringersdorf ..... Seite 8-9

Schwaig ..... Seite 10-11

Röthenbach ..... Seite 12-13

Aus unseren Einrichtungen ..... Seite 14-15

Glaube und Leben ..... Seite 16-17

Gottesdienste ..... Seite 18-20

Freud und Leid ..... Seite 21

Veranstaltungen ..... Seite 22-23

Kinderseite ..... Seite 24-25

Jugendseite ..... Seite 26-27

Geburtstage ..... Seite 28-29

Werbung ..... Seite 30-32

Aktuelles ..... Seite 33

Kontakte ..... Seite 34-35

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden Behringersdorf, Röthenbach an der Pegnitz, Rückersdorf und Schwaig
Verantwortlich: Pfarrer Volker Klemm, Schlossgasse 17, 90607 Rückersdorf, pfarramt.rueckersdorf@elkb.de

Auflage: 5.950 Stück
Der Gemeindebrief „MITEINANDER – Evangelisch im Unteren Pegnitztal“ erscheint zweimonatlich und wird kostenlos an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der beteiligten Kirchengemeinden verteilt.
Für den Inhalt der Seiten sind die jeweiligen Verfasser bzw. zuständigen Kirchengemeinden verantwortlich.

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe: 20.04.2024 | Verteilung an die Pfarrämter am 28.05.2024

Alle Daten des Gemeindebriefs sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt. Sie dürfen nicht gewerblich genutzt werden.

Design und Druck: Heinzelmann Medien GmbH, Oskar-Sembach-Ring 22, 91207 Lauf

Bilder: Nicht gekennzeichnete Bilder sind privat beigesteuert.
S. 1: Titelbild - fundus-medien.de - Immanuel Malcharzyk
S. 2: Torbogen - Nadine Wagner
S. 6: Bildsammlung - Heiko Zilcher
S. 36: Rückseite - Bild Schwaig - fundus-medien.de - Birgit Arndt

Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag
ClimatePartner.com/13366-2403-1001

Pfarrerin
Ute Böhne

Hoffnungsträger

Liebe Leserinnen und Leser,

Hoffnungsträger – wer würde sie sich nicht wünschen? Menschen, die eine Ausstrahlung haben. Die Einfluss haben, die etwas bewirken können. Greta Thunberg, eine Hoffnungsträgerin – mit ihrem persönlichen Einsatz, ihren klaren, scharfen Worten, ihrem unermüdlichen Verweis auf die wissenschaftlichen Fakten hat sie eine weltweite Klimabewegung initiiert und vielen Menschen Hoffnung gegeben: Ja, wir können gegen die Klimakrise etwas tun. Auch Alexej Nawalny war ein Hoffnungsträger – er hat die Hoffnung so vieler Menschen auf ein freies, demokratisches Russland genährt. Doch Nawalny ist tot. Gestorben an unmenschlichen Haftbedingungen – oder wer weiß…

An Ostern haben sich zwei auf den Weg gemacht, deren Hoffnungsträger auch tot war. Sie sind unterwegs in das Kaff Emmaus. Ein Fremder gesellt sich zu ihnen, und sie reden sich ihren ganzen Frust von der Seele: Unser Jesus wurde umgebracht! „Wir aber hofften, er sei es, der Israel erlösen würde."

„Wir aber hofften…." Diesen Satz kann ich so gut mitsprechen.
Wir aber hofften, in Europa werde nach zwei Weltkriegen nur noch Frieden sein. Wir aber hofften, ein gemeinsames Haus Europa könnte auch mit Russland gebaut werden. Wir aber hofften, man könnte abrüsten und das Geld für Klimaschutz und Sozialausgaben verwenden. Putins Krieg hat diese Hoffnungen zerschlagen. Und jetzt?

Die zwei auf dem Weg nach Emmaus haben keine Hoffnung mehr – aber sie brechen auf. Und sie sind zu zweit. Sie sprechen miteinander. Und sie öffnen sich für eine Begegnung, die alles verändern wird.
Der Fremde ist Jesus. Vom Tod auferstanden. Ihr Herz brennt, während sie ihm zuhören. Und dann, am Abendbrottisch, sehen sie ihn das Brot brechen – eine vertraute Geste, hundert Mal hat er das schon getan. Aber jetzt gehen ihnen die Augen auf: Es ist Jesus!!
Ihr Hoffnungsträger lebt!

Jesus gibt sich denen zu erkennen, die keine Hoffnung mehr sehen; und dieser Moment verwandelt sie. Sie bekommen Energie, Motivation – und was für eine! Sie springen auf, rennen durch die Nacht, den ganzen Weg zurück zu den anderen. In ihnen pulsiert eine neue Hoffnung.

Jesus bleibt nicht körperlich bei ihnen. Sie müssen ohne seine physische Präsenz auskommen, so wie wir. Aber er geht unsichtbar an unserer Seite. Er gibt uns Energie und Motivation. „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe" – trotz der Weltlage. Jesus gibt uns Hoffnung ins Herz, lässt uns loslaufen. Macht uns zu Hoffnungsträger*innen.

Ihre Pfarrerin Ute Böhne

Gemeinsam Kirche verändern - im Kirchenvo

Evangelische Kirche lebt davon, dass Ehrenamtliche Verantwortung übernehmen. Mit ihrem Mitdenken und Entscheiden, mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben prägen sie Kirche und Gesellschaft vor Ort.

„Gemeinsam Kirche verändern" ist die Aufgabe in den nächsten sechs Jahren in den Kirchenvorständen – den Leitungsgremien - unserer Gemeinden.

Mit der Pfarreibildung haben die Kirchenvorstände Behringersdorf, Röthenbach, Rückersdorf und Schwaig in den letzten Jahren den ersten Schritt gemacht: „Pfarrei Unteres Pegnitztal". Gemeinsam haben wir einen attraktiven Gemeindebrief entwickelt, eine neue Webseite startet. Zusammen bieten wir vielfältige Gottesdienste an. Und dennoch steht jede Kirchengemeinde für ihr eigenes besonderes Profil. Jede Gemeinde hat ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner.

Kirche und Gesellschaft verändern sich. Die Kirchenmitgliedschaft ist nicht mehr selbstverständlich. Wir suchen neue Formen, Glauben und Gemeinschaft im Glauben zu leben. Wir haben es in der Hand, Bewährtes zu stärken und Veränderungen zu gestalten.

Für die nächsten 6 Jahre wählen wir drei Kirchenvorstände: Rückersdorf, Röthenbach und Schwaig/Behringersdorf. Alle Gemeinden suchen Kandidatinnen und Kandidaten, weil einige nach vielen Jahren Mitarbeit ausscheiden oder sich persönliche und berufliche Situationen verändert haben. Es lohnt sich, im KV mitzuwirken, betonen Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher unserer Pfarrei.

Pfarrerin Claudia Flierl-Simon

Erfahrungen in den Kirchenvorständen unserer Pfarrei

Konstruktive Erfahrungen

„Die konstruktiven Erfahrungen bei der Teamarbeit und die gute Ergänzung im Leitungsteam der Kirchengemeinde mit seiner Vielfalt an Gaben haben mir Freude bereitet. Die freundlichen Kontakte und die Gemeinschaft untereinander wie auch das Lernen im Team mit den vielfältigen Aufgaben sind gute Erfahrungen für mich. Gerade bei der Planung und Durchführung von Gottesdiensten konnte ich mich neben dem Prädikantendienst auch im Kirchenvorstand gut einbringen, ebenso als Delegierte der Synoden. Es gilt zu bedenken, dass es sich beim Kirchenvorstand um ein öffentliches Leitungsamt in der Kirchengemeinde mit der damit einhergehenden Verantwortung handelt. Der erforderliche Zeitaufwand, auch bei den Sitzungen, sollte nicht unterschätzt werden. Es hilft zu wissen, wie „Gemeinde im Geist des Erfinders" aussieht, um sich bei der Gestaltung der Gemeindearbeit immer wieder neu daran ausrichten zu können."

Jeder soll sich eingeladen fühlen

„Die Art und Weise Glauben zu leben, ist so vielfältig, wie die Mitglieder unserer Gemeinde. Es war mein Wunsch, dazu beizutragen, dass sich alle in dieser Gemeinde wohlfühlen können. Dass sich jeder eingeladen und angenommen fühlt. Es war eine Freude, im Kirchenvorstand mit ganz unterschiedlichen Menschen zu vielfältigen Aufgaben gemeinsam Lösungen zu entwickeln und dabei immer wieder neue Blickwinkel zu erhalten. Mit der Gründung der Pfarrei ging dieser Blick auch über die Ortsgrenzen hinaus und hat viele interessante Impulse gebracht. Besonders schöne Momente sind für mich in der Zusammenarbeit mit unserem Evangelischen Haus für Kinder entstanden. Auch wenn dieses Ehrenamt Zeit beansprucht, es schenkt inneres Wachstum, und die Freude überwiegt."

rstand 2024–2030

Gutes für die Seele

„Ich bin seit 18 Jahren im Kirchenvorstand. Ich konnte mich bei den Konfirmanden engagieren, die Umgestaltung der Kirche mitentscheiden, den Umbau des Gemeindehauses begleiten und aktiv in Gottesdiensten mitwirken. Durch eine Lektorenschulung habe ich die Aufregung beim Vorlesen in der Kirche in den Griff bekommen. Die Gottesdienste sind mir als fester Bestandteil der Woche eine wichtige Kraftquelle geworden. Wir haben eine sehr schöne Gemeinschaft im KV und helfen bei Aufgaben gern zusammen. Der „Offene Thomastisch“ z. B. wurde vom aktuellen Kirchenvorstand ins Leben gerufen, er lädt alle Bewohner Schwaigs ein, zu einem gemütlichen Austausch ins Gemeindehaus zu kommen. Im Kirchenvorstand kann jeder seine Stärken individuell einbringen und daran, den Glauben mit Leben zu füllen, auch persönlich wachsen. Die investierte Zeit lohnt sich in doppelter Hinsicht. Ich freue mich auf die nächsten Herausforderungen, die es zu bewältigen gibt und die vielen schönen Momente in unserer Gemeinde.“

Positives verändern

„Mit 38 Jahren bin ich die Jüngste im KV bei uns. Als mich der Pfarrer 2018 fragte, ob ich im KV mitarbeite, habe ich nicht lange überlegt. Erst musste ich mich an die neue Aufgabe gewöhnen mit den regelmäßigen Sitzungen und Ausschüssen, doch mittlerweile möchte ich die Arbeit im KV nicht mehr missen. Es ist trotz manchmal schwieriger Themen und Entscheidungen meist ein gutes Miteinander. Es ist wertvoll, die Erfahrungen und Anliegen der jüngeren Generation miteinzubringen. Besonders am Herzen lag mir immer die Kinder- und Jugendarbeit sowie die Kirchenmusik. Manchmal ist es nötig, neue Wege zu gehen oder passende Lösungen in aktuellen Entwicklungen zu suchen. So haben wir nach einer längeren Zeit der „Flaute“ entschieden, die Kinderkirche von Sonntagvormittag auf Samstagnachmittag zu legen und konnten so viele neue Besucher gewinnen. Solche Erfahrungen sind besonders schön, gerade angesichts der allgemein zurückgehenden Mitgliederzahlen in den Kirchengemeinden. Manchmal häuft sich die Arbeit im KV, dafür sind andere Phasen weniger arbeitsintensiv. In unseren unsicheren Zeiten ist es ein schönes Gefühl, die Möglichkeit und die Gelegenheiten zu haben, Dinge mitzuentscheiden, mitzuwirken und im besten Fall auch Dinge zum Positiven zu verändern.“

Mitmachen in unserer Kirchengemeinde

„Da ich schon 4 mal als Kirchenvorstand kandidiert habe und gewählt wurde, entschied ich mich, noch einmal mitzumachen für neue Aufgaben, um neue Ideen oder andere Wege zu finden, um die Herausforderungen und Veränderungen, die unsere Kirche zurzeit erlebt, mitzugestalten. Als direkter Nachbar der Maria – Magdalena Kirche habe ich eine große Verbundenheit. Es macht mir persönlich viel Freude, im Team mit unserer Pfarrerin immer sehr freundschaftlich, demokratisch und kollegial zu arbeiten und zu gestalten. Als 2017 unsere Kirche renoviert wurde, konnte ich mich als Handwerker bei vielen Arbeiten und Besprechungen mit dem Kirchenbauamt und den Baufirmen gut mit einbringen. Viele Aufgaben z. B. Gebäuderenovierungen wie aktuell das Pfarrhaus, sind große Herausforderungen. Wenn man für den KV kandidiert, sollte bedacht werden, dass sich in den letzten Jahren viel geändert hat. Pfarrstellenwechsel, Kürzungen beim Landesstellenplan oder mehr Kirchenaustritte, als man gedacht hatte. Wir werden alle nicht wissen, was uns in den nächsten 6 Jahren erwarten wird. Aber wir können und wollen offen sein für neue Wege, Ideen und Formen, in denen wir Gottes Geist unter uns entstehen lassen können.“

Neugierig geworden?

Weitere Informationen oder der „KV-Wahl-Check“ (Ist KV für mich das Richtige?) unter: www.stimmfürkirche.de

Aktuelles Thema

Impressionen vom gemeinsamen Gottesdienst zur Gründung der Pfarrei Unteres Pegnitztal in der Thomaskirche in Schwaig am 28. Januar 2014:

Gottesdienst in lockerer Form

Zeit mit Gott - Zeit mit mir

So lautet der Titel einer neuen Gottesdienstreihe, die ab April in Rückersdorf starten wird.

Zeit mit Gott: mich von Gott beschenken lassen – meine Lasten an Gott abgeben – Gottes Gedanken für mein Leben und das Leben in dieser Welt kennenlernen – im Glauben wachsen – Gott loben

Zeit mit mir: zur Ruhe kommen in der Hektik des Alltags – die Seele auftanken – sich Zeit nehmen für Themen, die mein Leben betreffen – sich wohlfühlen – willkommen sein

Im vergangenen Dezember hat sich erstmals ein Team aus etwa 10 Personen getroffen, das diese Gottesdienste vorbereiten und gestalten möchte. Es sind ca. fünf bis sechs Gottesdienste pro Jahr geplant. Meist sonntagvormittags um 10:30 Uhr, aber auch mal am Sonntagabend um 19:00 Uhr.

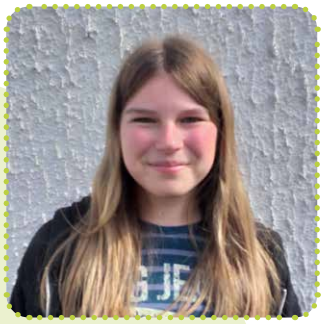
Wir möchten in diesen Gottesdiensten gerne alltagsrelevante und lebensnahe Themen aufgreifen. Kreative Impulse, modernere Lieder und ein kleines Musikteam sollen eine lockere und herzliche Atmosphäre schaffen.

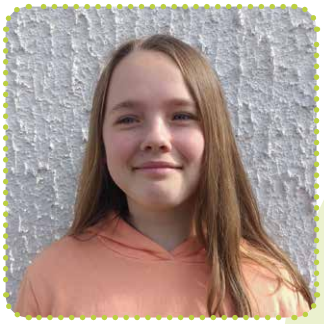
Gottesdienst feiern heißt auch **Zeit miteinander** verbringen: Im Gottesdienst und gerne auch danach bei Getränken und Snacks. Freunde treffen – sich über den Alltag austauschen – Sorgen teilen – sich ermutigen lassen.

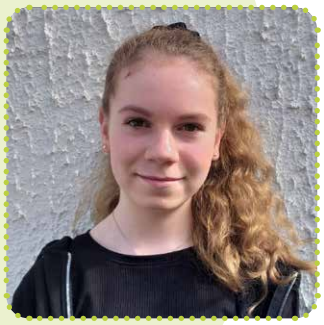
Wir freuen uns sehr auf Euer und Ihr Kommen. Nächste Termine: Sonntag, 14. April und Sonntag 12. Mai jeweils um 10:30 Uhr in der St. Georgskirche

Wolfgang Schmauß

Am 5. Mai feiern unsere Konfis ihre Konfirma-tion.







ZUM KONFIKURS UND ZU IHREM KONFISPRUCH SAGEN SIE:

Janna Bertelmann und Antonia Lins: „Wir möchten Konfirmation feiern, weil uns der Glaube wichtig ist und wir im Konfikurs mehr darüber erfahren haben." **Nele Carle:** „Ich liebe, die mich lieben, und die mich suchen, finden mich." zeigt, dass Menschen, die dich so mögen, auch zu dir kommen werden. **Alina Dubielczyk:** „Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt ...!" Das passt zur Bedeutung meines Vornamens. **Max Keßler und Luca Lehmann:** „Niemand liebt mehr als einer, der sein Leben für seine Freunde einsetzt." Das erinnert uns daran, wie gut es ist, Freunde zu haben. **Pheline Knittel:** „Beim Thema Taufe habe ich gemerkt, dass ich ja schon als Kind so nah bei Gott war." **Felix Kristfeld:** „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem." Das finde ich gut und richtig. **Henry Mann:** „Alle Dinge sind möglich, dem, der da glaubt." macht Mut." Man kann alles schaffen, auch wenn es einem gerade nicht so gut geht. **Jonas Wendler:** „Es war gut, dass wir über das Abendmahl gesprochen haben, weil es im Gottesdienst gefeiert wird." **Emma Wiesnet:** „Zum Psalm 23 konnten wir Eindrücke aus unserem Leben als Landschaften darstellen."

JUBELKONFIRMATION FEIERN WIR AM 14. APRIL.

Die Einladungen wurden verschickt. Wir beginnen mit dem Festgottesdienst um 10.30 Uhr und bitten die Jubilare, um 10.00 zu kommen für die Fotos. Damit wir noch möglichst viele der ehemaligen Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden erreichen können, bitten wir um Unterstützung, wenn Sie Adressen ehemaliger Freunde und Freundinnen weitergeben können.

Kein Job wie jeder andere – das könnt Ihr uns glauben!

Unsere Kindertagesstätte Blickwinkel in Behringersdorf wird geschäftsführend von der Evang. Kita-Verwaltung Nürnberg betreut. Sollten Sie Interesse an einer aktiven Mitarbeit in unserer Kita - oder einer der 14 anderen Einrichtungen der Kita-Verwaltung - haben, dann werfen Sie gern einen Blick auf die Homepage.

Herzliche Einladung

MITARBEITENDENDANK

Herzlich eingeladen sind alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde am Samstag, den 20. April um 14.00 Uhr in den Bürgersaal. Mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr und einem kleinen Empfang bedanken wir uns für alles Engagement und nutzen die Gelegenheit zum Austausch.

OASEN IM APRIL UND MAI

21. April 2024 19.00 Uhr mit „Just4now“
„a place in the garden“
– Leben, Lieben, Leuchten, Lachen
Musikalische Abendandacht mit fröhlichen Liedern und besinnlichen Texten über das Leben.
Evelyne Schertlin (Geige, Gitarre), Christine Schaller (Akkordeon), Ina Rösner (Gitarre, Cajon)

12. Mai 2024 19.00 Uhr mit „Harp & Soul“
„Klangfarben der Natur“
mit Christiane Siefker und Evelyne Schertlin

Am 12. Mai feiern unsere Konfis ihre Konfirmation.

AM ENDE DES KONFIKURS SAGEN SIE:

Lionel Bonje: „Mir ist wichtig, dass Gott meine Familie beschützt." **Lena Brem:** „Ich finde es schön, wie Religion zusammenschweißen kann." **Tim Brunner:** „Besonders schön war die Abendmahlsfeier im Gemeindehaus." **Benjamin Distler, Jan Gärtner, Theresa Geisler:** „Im Konfikurs wurde mir mein Glaube nähergebracht, ich habe alte Freunde aus der Grundschule wieder gesehen." **Adrian Herpich:** „Ich fand es wichtig, etwas über den Ursprung des Abendmahls zu erfahren." **Marie Kautz:** Mein Konfispruch „Ich bin das Licht der Welt..." soll mich trösten, mir Kraft geben und mich motivieren **Carmen Keilich:** Mein Spruch „Euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen." baut mich auf, wenn ich traurig bin. **Bella Radu:** „Interessant, wie unterschiedlich die Meinungen der Konfis zum Glauben sind!" **Kilian Scherer:** „Im Psalm 23 finde ich Aussagen über mein Leben." **Hendrik Soukup:** „In der „Letzten Hilfe" haben wir gelernt, was Menschen denken und fühlen, kurz bevor sie sterben." **Marie Sponsel, Maxi-Louisa Stachura:** „Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, der Herr aber sieht das Herz an" heißt, dass ich Menschen nicht nach dem Äußeren beurteilen, sondern auf ihr Wesen achten soll. **Lasse Tergau:** „Ich will an der Konfirmation noch mal selbst Ja zu Gott sagen." **Jule Wiedermann:** Mein Konfispruch sagt mir, dass ich mich immer sicher fühlen kann, weil ich von Gottes Engeln beschützt werde. **Julian Wieczorek:** „Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir." **Jessica Wild:** „Ich freue mich auf die Konfirmation und wünsche mir mit meiner Familie und den Freunden einen unvergesslichen Tag." **Sophie Wild:** Ich finde für unsere Welt sehr wichtig „Seid aber untereinander herzlich und freundlich und vergebt einer dem anderen..." **Konstantin**

Zenthöfer: „Mit der Konfirmation fühle ich mich näher an Gott und sehe beim Fest meine ganze Familie.“ **Tim Zerreis:** „Die Konfirmation soll meine Bindung zu Gott und zum Glauben stärken.“

AM 21. APRIL FEIERN WIR JUBELKONFIRMATION.

Die Einladungen wurden verschickt. Wir beginnen mit dem Festgottesdienst um 10.00 Uhr und bitten die Jubilare, um 9.30 Uhr zu kommen für die Fotos. Damit wir noch möglichst viele der ehemaligen Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden erreichen, bitten wir um Unterstützung, wenn Sie Adressen ehemaliger Freunde und Freundinnen weitergeben können.

BESUCH BEI PFARRER I.R. FRIES

Am 8. Februar feierte Gottfried Fries seinen 99. Geburtstag. Er war 25 Jahre in Schwaig und recht beliebt. Die Thomaskirche mit dem gesamten Ensemble wurde von ihm maßgeblich mit angedacht, nachdem die Ersatz-Räume im Schwaiger Schloss aus allen Nähten platzten. Inzwischen ist er nach Hilpoltstein gezogen. Seine Tochter Verena Fries ist dort Pfarrerin und begleitet ihn tagtäglich. Wenn man ihn nach bestimmten Ereignissen aus seiner Zeit in Schwaig fragt, dann dauert es etwas und anschließend kommt eine kurze Erzählung dazu. Einfach nur erstaunlich, dass er mit 99 Jahren hellwach präsent ist. Natürlich gehören nach wie vor theologische Bücher zu seiner täglichen Lektüre. Er freut sich über seine 8 Urenkel und begleitet sie in seinen Gedanken. Sein Gottvertrauen ist unerschütterlich und ist wegweisend für alle, die mit ihm Zeit teilen. So schreibt er: „Ich vertraue darauf, dass das Licht der Weihnacht auch weiter meinen Weg ausleuchtet und hoffe, dass dieses Licht auch Euch begleitet und auch den Menschen, die in den Bereich der Dunkelheit geraten sind, Trost schenkt“.
Hans Zeller

MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER GEMEINDE-DIAKONIE SCHWAIG-BEHRINGERSDORF E.V. AM SONNTAG 05. MAI UM 14.30 UHR

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder ins Evangelische Gemeindehaus in Schwaig.
Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen. Deshalb bitten wir um Anmeldung, dabei kann auch ein Fahrdienst organisiert werden (Tel. 0911 50 56 23).

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung der Mitgliederversammlung und Formalia
TOP 2: Vortrag: Wissenswertes über das neue e-Rezept
TOP 3: Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
TOP 4: Jahresbericht des Vorstandes
TOP 5: Jahresbericht der Geschäftsführung/ Pflegedienstleitung
TOP 6: Jahresrechnung 2023 und Haushalt 2024
TOP 7: Bericht über die Rechnungsprüfung
TOP 8: Entlastung von Ausschuss und Vorstand
TOP 9: Bildung eines Wahlausschusses
TOP 10: Wahl des Schatzmeisters
TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über ordnungsgemäß gestellte Anträge
TOP 12: Sonstiges

Anträge müssen mindestens 8 Tage vor der Versammlung beim Vorstand oder der Geschäftsführung eingereicht werden.

Philipp Blomeyer
1. Vorstand

ANGEHÖRIGENSTAMMTISCH, FREIE BERATUNG UND AUSTAUSCH IN DER DIAKONIE SCHWAIG

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat bietet die Diakonie in ihren Räumen in der Behringersdorfer Straße 7 eine freie Beratung für Angehörige an. Das Angebot ist auch für Pflegende offen, deren Angehörige nicht von der Diakonie gepflegt werden. Der Austausch untereinander, aber auch der Rat einer anwesenden Fachkraft sollen helfen, den schwierigen Pflegealltag zuhause zu meistern.

Wir sind jeweils von 18.00 - 19.30 Uhr für Sie da.
Die nächsten Termine für 2024:
Mi 3.4.2024 – Mi 8.5.2024

Aufgehorcht! Es singt und klingt! Die Sopranetten kommen!

Die Sopranetten, das sind Sabine Berr, Eva Pflug und Jutta Gruber. An eine Zeit in ihrem Leben ohne Singen kann sich keine von ihnen erinnern. Diese Leidenschaft verbindet die drei Heilsbronnerinnen. Und dann entstand 2003 im Gespräch der „alten Jugendfreundinnen" der Wunsch, zu dritt diesem wunderbaren Hobby zu frönen. Seitdem gestalten sie Konzerte, Gottesdienste und musikalische Führungen im Heilsbronner Münster und anderswo. Ihr Repertoire reicht von Klassik über Schlager bis hin zum geistlichen Lied. Wir freuen uns, dass sie sich auf den Weg zu uns machen, um für uns zu singen und ihre Freude an der Musik mit uns zu teilen.

LASST UNS ZUHÖREN UND GENIESSEN UND GEMEINSAM SINGEN!

So laden wir alle herzlich zu einem ganz besonderen musikalischen Abendgottesdienst in die Heilig-Kreuz-Kirche ein, am Sonntag Kantate, 28. April, 19 Uhr.

Aufgemerkt! Wir feiern die Liebe und Gottes Treue!

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir jubeln, danken und feiern, dass Gott Sie als Ehepaare und eben auch jeden einzelnen auf den vielen guten und sicher auch manchen schweren Wegen durch die Jahre begleitet hat. Mit modernen Liedern und Gospels wird der **Heilig-Kreuzchor den Jubelhochzeitsgottesdienst, 21. April, 10.30 Uhr,** mitgestalten. Alle sind in diesem Gottesdienst eingeladen, sich für ihren weiteren Lebensweg segnen zu lassen.

Unser **Posaunenchor** wird mit schwungvollen und festlichen Klängen die **Jubelkonfirmanden bei ihrem Festgottesdienst, 12. Mai, 9.30 Uhr,** erfreuen und begleiten.

Damit es ein besonderes Fest für viele wird, können Sie uns helfen. Falls Ihre Tochter oder Ihr Sohn, ein Elternteil oder eine Freundin oder ein Freund zu unseren Jubilaren gehört, aber nicht mehr in Röthenbach wohnt, können Sie sich gerne bei uns melden, damit auch sie von uns eine persönliche Einladung bekommen.

„EIN LEBEN OHNE FESTE IST WIE EINE LANGE WANDERUNG OHNE EINKEHR."

Wir feiern gerne! Denn wir wissen, Demokrit hatte recht! Gemeinsames Feiern und sich Begegnen, Essen und Trinken, bringt Farbe in unser Leben und lässt Gemeinschaft wachsen. **Deshalb sucht unser Festeausschuss Verstärkung! Sie planen gerne Feste!? Sie lieben es, Tische für andere schön zu gestalten?! Sie sind glücklich, wenn sie anderen damit eine Freude machen können?! Dann sind Sie bei uns genau richtig! Auf Ihre Rückmeldung, gute Begegnungen und gemeinsames Feiern, freut sich Ihre Pfarrerin Heike Block-Mielke**

Trubel im Kirchgarten!

Haben Sie es schon bemerkt? In unserem Kirchgarten stehen zwei neue Obstbäume! Gemeinsam mit ihrer Lehrerin, war eine Klasse der Forstersbergschule anmarschiert. Aufmerksam lauschten die Kinder, als der Stadtgärtner, Herr Kiesewetter, erklärte, was alles zu beachten ist, damit der Baum an seinem neuen Platz gut wachsen kann. Begeistert halfen viele mit kleinen Schaufeln, die Wurzeln mit guter Erde zuzudecken. Dann durfte noch jede/r eine Frühlingszwiebel rund um den Baum einsetzen. So spannend kann Unterricht sein! Wir haben uns gefreut über die gemeinsame Aktion von Stadt und Schule in unserem Kirchgarten. **Ein herzliches Dankeschön für die Bäume an die Stadt und an alle, die geholfen haben!** Nichts wünschen wir uns mehr als buntes Leben in und um unsere Kirche herum! **Sie haben einen grünen Daumen und freuen sich, wenn es wächst und blüht? Dann kommen Sie doch auf uns zu!!! (Heike Block-Mielke, Telefon: 577674) Wir freuen wir uns über Baumpaten und kreative Ideen, wie wir unseren wunderbaren Kirchgarten mit neuem Leben erfüllen können.**

„Magie der Verwandlung in Kirchenräumen – 110 Jahre Heilig-Kreuz-Kirche Röthenbach“

Unter diesem Namen wird von Mai bis Juli eine Ausstellung im Bürgerbüro der Stadt, beim diesjährigen Stadtempfang und in unsere Kirche zu sehen sein. Monika Rösler und Rüdiger Kretschmann stellen Fotos unserer wunderschönen Heilig-Kreuz-Kirche aus, die überraschen. Mit der Bildbearbeitungstechnik „Little Planet“ haben sie Kunstwerke geschaffen, die einladen, unser kostbares Kleinod mit neuen und neugierigen Augen zu erkunden. **Zu besichtigen sind die Werke zur Öffnungszeit des Bürgerbüros. In der Kirche vor und nach den Gottesdiensten.**

Hallo Du!

Bist du 12, 13 Jahre alt oder gehst gerade in die 7. Klasse? Hast du Lust, dich mit deinem Glauben zu beschäftigen und mit anderen Jugendlichen Gemeinschaft zu erleben? Dann komm zum Infoabend zur Konfirmation 2025: am Montag, 22.04. um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Eichenring 24. Deine Eltern können gerne mitkommen. Die Anmeldung zur Konfirmation ist dann am 29. und 30.04. von 15 - 17:30 Uhr. Wir freuen uns auf dich! Pfarrerin Ute Böhne und Diakonin Uschi Kelsch

RÜCKERSDORF

Die Kleinkindgruppe sieht ROT!

Unser diesjähriges Jahresthema lautet „Wir sind bunt“ – hierzu finden Farbwochen mit verschiedensten pädagogischen Angeboten im gesamten Evangelischen Haus für Kinder statt. Ziel ist es, dass sich die Kinder mit den Farben in ihrer Umwelt auseinandersetzen und die Alltags- und Sozialkompetenzen gefördert werden. Gemeinsam mit den Kindern der Kleinkindgruppe suchten wir bei einem Spaziergang nach ROTEN Dingen und sind fündig geworden. Auch waren die Kinder kreativ. Sie gestalteten eine ROTE Collage mit verschiedensten ROTEN Materialien.
Mit der Herstellung von ROTER Knete stärkten wir die Feinmotorik und die Hand-Augen-Koordination. Wir möchten den Kindern durch die Farbwochen die Möglichkeit geben, sich ganzheitlich durch Sinnesvielfalt mit den Farben auseinanderzusetzen. Die Neugier auf mehr ist geweckt…!
Ihr Team der Fischegruppe

BEHRINGERSDORF

Das Osterfest im Blickwinkel

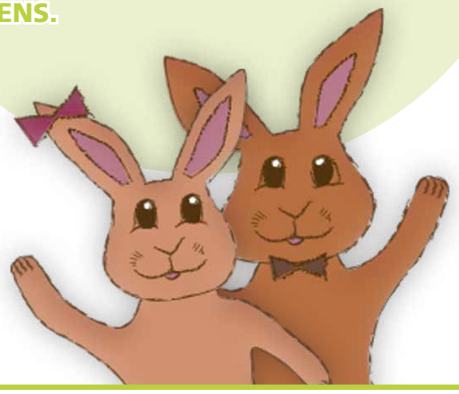
Passion und Ostern bilden eine Einheit. Wir erleben gemeinsam mit den Kindern diese Zeit und feiern zusammen das Osterfest – die Auferstehung Jesu.

Die Kinder werden aber auch viel über die Bedeutung und die Bräuche des Osterfestes in Gesprächen, Bilderbüchern, im Spiel und bei Bastelaktionen erfahren und im ganzheitlichen Erleben wahrnehmen. Der Höhepunkt dieser religiösen Einheit sind unsere Ostergottesdienste.

Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Freunden unserer Kita „BlickWinkel“ ein gesegnetes Osterfest und viele frühlingshafte Ostermomente.

Kita Blickwinkel

OSTERN IST LICHT IM FRÜHLING.
OSTERN IST DER TAG DER AUFERSTEHUNG JESU.
OSTERN IST AUCH AUFBRUCH AUS MEINEM EIGENEN DUNKEL.
OSTERN IST AUFERSTEHUNG EINES JEDEN, DER GLAUBT.
OSTERN IST MITTEN IM FRÜHLING EIN FEST DES FINDENS.



SCHWAIG

Wir suchen dich!

Bei uns seid ihr Spielkamerad*innen, Vorleser*innen, ab und zu Puppen-Doktor*innen, manchmal Trostspender*innen oder auch Plüschtier-Dompteur*innen!
Unsere Kinder freuen sich schon jetzt auf ihre*n neue*n Erzieher*in oder Kinderpfleger*in in Schwaig, Rückersdorf und Nürnberg!

Einfach per E-Mail an ekin-nuernberg@elkb.de oder ruf uns an 0911-214 1198

Team Kindergarten „Unterm Regenbogen“
Evangelische Kindertagesstätte gGmbH

RÖTHENBACH A. D. PEGNITZ

Wir haben überall nach dir gesucht! Schön, dass wir dich gefunden haben:

- **PASTORIN / PASTOR**
- **THEOLOGISCH-PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT**
- **SOZIALARBEITERIN / SOZIALARBEITER**

(ca. 15 bis 25 Wochenstunden)

Nähere Infos findest du hier:

KONFIRMATION UND NEUE KONFI-KURSE „ICH WILL DICH SEGNEN, UND DU SOLLST EIN

Ende März haben 15 Mädchen und Jungs in Rückersdorf und 20 in Röthenbach ihre Konfirmation gefeiert. Anfang Mai werden 11 Konfis in Behringersdorf und 21 in Schwaig konfirmiert.

KONFIKURSE SIND ANGEBOTE DER LEBENSBEGLEITUNG

Vieles hat sich in den letzten Jahren in der Kirche verändert – so auch der Konfikurs. Was geblieben ist, ist das einmalige Angebot für Jugendliche, sich mit persönlichen wie gesellschaftlichen Themen in einem geschützten und begleiteten Raum auseinanderzusetzen. Konfis können hier ihre Fragen und Themen einbringen.

Konfikurs ist „Kirche für mich“. Beziehungen können geknüpft oder vertieft werden, untereinander und zu den Mitarbeitenden. Konfis lernen „Kirche und ihre Menschen“ in unterschiedlichen Veranstaltungen und Gruppen kennen.

Voraussetzung für den Konfikurs ist das Interesse, über sich selbst und aktuelle Fragen nachzudenken sowie die Bereitschaft, sich auf die Gruppe einzulassen. Notwendig ist, dass Konfi-Termine freigehalten werden. Um für sich etwas zu erleben, um sich in der Gruppe auszutauschen, braucht es diese Zeit. Wir alle leben in herausfordernden Zeiten mit vielen komplexen Themen. Auch unsere Konfis machen sich viele Gedanken. Dazu ist es nie leicht, zwischen Kindheit und Jugend die eigene Haltung zu finden und die passenden Verhaltensstrategien auszuprobieren.

KONFIKURS IM UMBRUCH

Unsere Jugendlichen sind uns wichtig. Auch mit weniger hauptamtlichen Kräften in der Pfarrei soll die Konfi-Arbeit ein Schwerpunkt bleiben. Um ihnen möglichst viele Angebote rund um den Konfikurs machen zu können, öffnen und verbinden wir die Kurse in den nächsten Jahren über die einzelnen Kirchengemeinden hinaus. Ziel ist, dass sich interessierte Jugendliche aus der Region als Evangelische Jugend finden und z.B. auch als ehrenamtliche Teamer zukünftige Konfis begleiten.

Seit einem Jahr wird der Konfikurs in Schwaig und Behringersdorf gemeinsam organisiert. Nachmittage in großer Runde machen viel Spaß, in den kleineren Einheiten kann mehr diskutiert werden. Für 2024/25 wird hier, wenn es Zustimmung findet, auch ein Modell mit einzelnen Konfi-Ferientagen angeboten.

Für alle Konfikurse 2024/25 sind in der Pfarrei vier gemeinsame Konfi-Tage geplant, zusätzliche Aktionen werden allen Konfis offenstehen. Ein großes gemeinsames Konfi-Wochenende ist für den Jahrgang 2025/26 gebucht.

N SEGEN SEIN.“

O-TON UNSERER KONFIS

SOPHIE · SCHWAIG
„Am Anfang dachte ich, Konfi-Kurs wäre wie Religionsunterricht, es ist aber viel lustiger und interessanter. Ein besonderes Thema war für mich die „Letzte Hilfe“: Sehr interessant, was alles getan werden kann, um einem Menschen die letzten Wünsche zu erfüllen! Konfirmation ist ein bedeutender Schritt. Sie stärkt meinen Glauben und bringt mich in die kirchliche Gemeinschaft. Neuen Konfis rate ich: Kommt, um neue Leute zu treffen, Spaß zu haben und gemeinsam euren Glauben zu vertiefen!“

ALINA, ANTONIA & JANNA · BEHRINGERSDORF
„Uns hat das Konfi-Wochenende zum Thema ‚Freundschaft‘ besonders angesprochen. Das Thema beschäftigt uns täglich. Die Armbänder, die wir gebastelt haben, erinnern noch daran. Auf dem Wochenende haben wir neue Freunde aus der anderen Konfigruppe gefunden.“

LUCA, HENRY & JONAS · BEHRINGERSDORF
„Uns gefällt der Konfi-Kurs, da wir dort unsere Freunde treffen. Beim Thema „Beichte“ wollten wir unsere Zettel mit Schuldsätzen verbrennen, am Ende aber haben wir sie kompostiert, weil das Papier nicht brannte. Konfirmation ist für uns ein Schritt beim Erwachsenwerden!“

AMELIE · RÜCKERSDORF
„Im Konfikurs macht man viele neue Erfahrungen, lernt neue Leute kennen und trifft welche aus der Grundschule wieder. Die Konfifahrt war ein tolles und lustiges Erlebnis, auch mit dem gemeinsamen Singen. Vielleicht mache ich einmal im Kirchenchor mit. Für mich ist die Konfirmation wichtig, weil man Mitglied der Gemeinschaft „Kirche“ ist und dort auch neue Leute kennenlernen kann. Zukünftigen Konfis rate ich: Konfikurs kostet zwar viel Zeit, aber es lohnt sich!“

PHILIPP · RÜCKERSDORF
„Das wichtigste für mich war die Gemeinschaft in unserer Gruppe. Ich möchte konfirmieren so wie alle in meiner Familie. An die Nächsten: Es ist cool! Die Konfiblocks leiten auch Jugendliche. Da könnte ich auch mal mitmachen.“

BEN UND TIM · RÜCKERSDORF
„In den Kurs sind wir hauptsächlich gekommen, weil es unsere Familien so wollten. Für zukünftige Konfis: Ihr könnt Spaß mit Freunden haben und mehr über euren Glauben lernen. Ihr solltet aber überlegen, ob ihr für den Kurs genug Zeit habt.“

LISA · RÜCKERSDORF
„Mich hat das Thema „Taufe“ angesprochen, weil ich ja selbst getauft wurde. Das Konfi-Camp fand ich besonders schön, weil es dort so viele Attraktionen gab. Später könnte ich auch bei Veranstaltungen der Gemeinde mithelfen. Von meiner Konfirmation erwarte ich ein schönes Fest, zu dem meine Familie, die Paten und Bekannte kommen. Ich wünsche mir, dass ich dabei mit Gott in Verbindung komme.“

IDA · RÜCKERSDORF
„Ich fand alle Themen interessant. Gut war, dass es auf der Konfifahrt so viele Spiele gab. Die Konfizeit lohnt sich, weil man mit Gleichaltrigen zusammen ist. Später könnte ich vielleicht bei Events der Gemeinde mithelfen.“

MIA · RÜCKERSDORF
„Am interessantesten fand ich das Glaubensbekenntnis, darüber haben wir sehr ausführlich gesprochen. Ich würde auch gern Konfi-Mitarbeiterin werden. Auf meine Konfirmation freue ich mich sehr, da ich dann zu dieser Gemeinde gehöre und später Patin werden kann.“

PAUL · RÜCKERSDORF
„Die 10 Gebote waren ein schönes Thema mit schönen Aktionen. Mein Konfispruch wird die „Goldene Regel“. Ich finde das wichtig: Was dir nicht getan werden soll, das tu du auch keinem anderen.“

Pfarrerin Claudia Flierl-Simon

GOTTESDIENSTE
APRIL UND MAI

	31.03.2024 Ostersonntag	01.04.2024 Ostermontag	07.04.2024 Sonntag Quasimodogeniti	13.04.2024 Samstag	14.04.2024 Sonntag Miserikordias Domini	21.04.2024 Sonntag Jubilate
RÜCKERS-DORF	**11.00 Uhr** **Familienzeit mit Gott im Gemeindehaus**	**09.15 Uhr** **Gottesdienst** Pfarrerin Flierl-Simon				**09.15 Uhr** **Gottesdienst** Pfarrer Klemm
	10.30 Uhr **Kirche St. Georg** Pfarrer Klemm				**10.30 Uhr** **Zeit mit Gott – Zeit mit mir** Theologin G. Braun +Team	
BEHRINGERS-DORF	**06.00 Uhr** **Osternachtsweg** Pfarrerin Flierl-Simon	**10.30 Uhr** **Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrerin Flierl-Simon	**09.15 Uhr** **Gottesdienst** Pfarrer i.R. Funk		**10.30 Uhr** **Jubel-konfirmation** Pfarrerin Flierl-Simon	
				15.00 Uhr **Kinderkirche mit Taufe** Pfarrerin Flierl-Simon + Team		**19.00 Uhr** **Oase** Pfarrerin Flierl-Simon
SCHWAIG	**06.00 Uhr** **Osternacht** Pfarrerin Böhne + Team		**11.00 Uhr** **Kleine Kirche Kunterbunt im Gemeindehaus** Pfrin. Böhne + Team		**10.30 Uhr** **Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrer Klemm	**10.00 Uhr** **Jubel-konfirmation** Pfarrerin Flierl-Simon
	10.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrerin Flierl-Simon		**19.00 Uhr** **Friedensgebet** Team			**10.30 Uhr** **Jesus Kids im Gemeindehaus**
RÖTHENBACH	**06.00 Uhr** **Heilig-Kreuz-K.** Pfarrerin Block-Mielke					
	10.30 Uhr **Heilig-Kreuz-K.** **Familiengot-tesdienst mit Abendmahl** Pfarrerin Böhne		**10.30 Uhr** **Gottesdienst** Pfarrer i.R. Funk		**10.00 Uhr** **Gottesdienst in der Landes-kirchlichen Gemeinschaft**	**10.30 Uhr** **Gottesdienst mit Jubelhoch-zeiten** Pfarrerin Block-Mielke

GOTTESDIENSTE
APRIL UND MAI

27.04.2024 Samstag	28.04.2024 Sonntag Kantate	04.05.2024 Samstag	05.05.2024 Sonntag Rogate	09.05.2024 Donnerstag Christi Himmelfahrt	11.05.2024 Samstag	
			09.15 Uhr **Gottesdienst** Diakon i.R. Brückner			**RÜCKERS-DORF**
	10.30 Uhr **Jubel-konfirmation** Pfarrer Klemm			**10.00 Uhr** **Ökumenischer Familiengot-tesdienst im Grünen** Pfarrer Klemm + PR Herzing		
	09.15 Uhr **Gottesdienst** Pfarrer i.R. Zeller		**10.30 Uhr** **Konfirmation** Pfarrerin Flierl-Simon, Diakonin Kelsch			**BEHRINGERS-DORF**
		18.00 Uhr **Vorabend mit Abendmahl zur Konfirma-tion** Pfarrerin Flierl-Simon + Diakonin Kelsch			**15.00 Uhr** **Kinderkirche** Team	
	10.30 Uhr **Familiengottes-dienst mit Tauf-erinnerung** Pfrin. Böhne + Team		**11.00 Uhr** **Kleine Kirche Kunterbunt** Pfarrerin Böhne + Team			**SCHWAIG**
			19.00 Uhr **Friedensgebet** Team		**18.00 Uhr** **Vorabend mit Abendmahl zur Konfirma-tion** Pfarrerin Flierl-Simon + Diakonin Kelsch	THOMASKIRCHE SCHWAIG
			09.15 Uhr **Gottesdient zur Partnerschaft Kidugala** Pfarrer Mielke			**RÖTHENBACH**
10.00 Uhr **Mini-gottesdienst Gemeindehaus** Pfrin. Block-Mielke	**19.00 Uhr** **Musikalischer Abendgottes-dienst** Pfarrerin Block-Mielke			**10.00 Uhr** **Gottesdienst im Kirchgarten mit Landes-kirchlicher Gemeinschaft** Pfarrerin Böhne		

GOTTESDIENSTE
APRIL UND MAI

	12.05.2024 Sonntag Exaudi	**19.05.2024** Pfingstsonntag	**20.05.2024** Pfingstmontag	**26.05.2024** Sonntag Trinitatis	**02.06.2024** 1. Sonntag nach Trinitatis
RÜCKERS-DORF			**09.15 Uhr** **Gottesdienst** Pfarrer Klemm	**09.15 Uhr** **Gottesdienst** Pfarrer Klemm	
	10.30 Uhr **Zeit mit Gott – Zeit mit mir** Pfarrer Klemm + Team	**10.30 Uhr** **Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrerin Böhne			
BEHRINGERS-DORF		**10.30 Uhr** **Gottesdienst** Pfarrerin Block-Mielke		**10.30 Uhr** **Gottesdienst** Pfarrer Klemm	
	19.00 Uhr **Oase** Pfarrer i.R. Zeller				
SCHWAIG	**10.00 Uhr** **Konfirmation** Pfarrerin Flierl-Simon + Diakonin Kelsch		**10.30 Uhr** **Gottesdienst** Pfarrerin Böhne		**10.30 Uhr** **Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrerin Flierl-Simon
					19.00 Uhr **Friedensgebet** + Team
RÖTHENBACH		**09.15 Uhr** **Gottesdienst** Pfarrerin Böhne			**09.15 Uhr** **Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrerin Flierl-Simon
	09.30 Uhr **Jubel-konfirmation** Pfarrerin Block-Mielke				

VERANSTALTUNGEN
APRIL UND MAI

RÜCKERSDORF

Bastelkreis
Kontakt: Pauline Ulherr, Tel. 0911/57 78 91

Senioren-Ausflug
Donnerstag, 25.04. und 23.05., 14.00 Uhr
Busausflug in die nähere Umgebung

Meditationsabende
Jeweils Dienstag, 20.00 Uhr
16.04., und 30.04.
im Gemeindesaal, Steinbruchweg 43 a

Senioren-Nachmittag
Sonntag, 07.04., 15.00 Uhr
Frühlingslieder und Gedichte
im Gemeindesaal, Steinbruchweg 43 a
Sonntag, 05.05., 15.00 Uhr
„Die kleine Raupe Nimmersatt"
Bilderbericht über den Artenschutz
im Nürnberger Land mit Herbert Barthel
im Gemeindesaal, Steinbruchweg 43 a
Sonntag, 02.06., 15:00 Uhr
„Die Rose" Märchen und Mythen mit Marion Strauss-Barthel
Kontakt: Marion Strauss-Barthel 95 05 43 17
Evi und Walter Eitner 27 85 180

Bibeltreff
Kontakt: Claudia Harries, Tel. 0174/186 65 45
jeweils Donnerstag 20.00 Uhr
nach Vereinbarung im Gemeindesaal

Kirchenchor
Neue Sänger jederzeit willkommen!
Montag, 20.00 Uhr, nicht in den Ferien,
im Gemeindesaal, Steinbruchweg 43 a

Kinderchor "Cantabini"
An vorher festgelegten Samstagen,
10.30 Uhr im Gemeindesaal
Kontakt: Simone Richartz, Tel. 0911/575 55 20
Termine bitte bei Frau Richartz erfragen.

BEHRINGERSDORF

Meditation 19.00 Uhr im MMH
Dienstag 2. April und 7. Mai
Kontakt: Marion Seitz (507 53 10) und
Johannes Werkshage (507 57 14)

Seniorennachmittag 14.30 Uhr im MMH
Mittwoch 17. April Frühling
Mittwoch 15. Mai I. Fritsch,
Behindertenbeauftragte informiert
Kontakt: Eveline Schätz (507 55 02)

Frauenfrühstück 9.45 Uhr im MMH
Mittwoch 24. April und 29. Mai
Kontakt: Christina Soller (500 501)

Patchwork-Gruppe 9-12 Uhr im MMH
jeden Montag
Kontakt: Eveline Schätz (507 55 02)

Besuchsdienst 18.00 Uhr im MMH
Mittwoch, 29. Mai
Kontakt: Pfarramt Behringersdorf

Konfikurs – Gruppe Behringersdorf
19.04. 15.30 Uhr Gemeinsamer Konfikurs,
Ev. Gemeindehaus Schwaig
03.05. Stellprobe Behringersdorf
04.05. 18 Uhr Beichtgottesdienst
Behringersdorf
05.05. 10.30 Uhr Konfirmation Behringersdorf

25.04. 19.30 Anmeldeabend Konfikurs 2024/25 Thomaskirche Schwaig

MUSIK IN SCHWAIG & BEHRINGERSDORF

Posaunenchor
Montag 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Schwaig. Anfängerkurs Trompete und Posaune
Montag 18.00 Uhr und Mittwoch 20.00 Uhr
Infos bei Thomas Engelbrecht (0175 4067102)

Gospelchor „Joyful Voices"
Donnerstag 19.30 Uhr im kath. Pfarrsaal Schwaig
Kontakt: Max Mauder – maxmauder@gmx.de

Stimmig „Junges Ensemble"
Dienstag 18.15 Uhr im Ev. Gemeindehaus Schwaig für Jugendliche und junge Erwachsene. Kontakt: Claudia Dörr
Mail: claudia.doerr@gmx.net, Tel.: 410 27 44

SCHWAIG

21.04. Jubelkonfirmation

26.04. 10.30 Uhr Jugendgottesdienst im Gemeindehaus

Flötenunterricht
Montag nach Vereinbarung,
Leitung: Dagmar Rieder, Tel. 0179-5966578

Seniorenclub 14:30 Uhr
03.04. Ach du dickes Ei
17.04. Quiz
15.05. Frankenrätsel
04.06. Große Geburtstagsfeier

Männertreff 18:30 Uhr
06.04. Besuch Umweltstation Wöhrder See
14.05. Thema „Europawahl"
Info: Bernd Bartels Tel: 507 44 39

ÜKOF (Überkonfessionelle Frauengruppe)
17.04. Ein etwas anderer Rätselabend
15.05. Brauchtum im Mai
Info: Christa Brummer 0911/505798 & 505424

Offener Frauen Treff OFT
jeden Montag 9:30 Uhr
(wir basteln und handarbeiten zusammen)

Tanzkreis
jeden Montag von 10:15 bis 11:45 Uhr, nicht in den Ferien
Leitung: Susanne Hiemeyer Tel: 2 40 24 41

Marktplatz 55+ Gemeinsames Frühstück
jeden ersten Dienstag im Monat um 9:30 Uhr
Info: Christa Brummer 0911/505798 & 505424

Schwaiger Tafel
jeden Donnerstag 14:30 – 16:30 Uhr
Info Rosi Fraas Tel: 507 44 73

Thomastisch
Jeden zweiten Freitag im Monat ab 18:30 Uhr
Offener Stammtisch ein Ort der Begegnung

Hauskreis
1 x monatlich Montag 20:00 Uhr
Termine bei H. Titschack, Tel. 50 03 90

Grüner Gockel Umweltteam
Termininfo bei Bernd Bartels Tel: 507 4439

RÖTHENBACH

Frauenkreis
Donnerstag, 11. April, 14:00 Uhr
Donnerstag, 02. Mai, 13:00 Uhr
Donnerstag, 06. Juni, 13:00 Uhr
im Haus der Jugend, Parkstraße 1

Ökumenisches Frauenfrühstück „Zeit für mich"
Mittwoch, 10.04., 09:00 Uhr
Mittwoch, 08.05., 10:15 Uhr mit Wanderung nach Renzenhof
im Gemeindehaus, Eichenring 24

Ökumenische Frauengruppe 45+
Donnerstag, 11. April, 19:30 Uhr
Chill-Out - Frauen im Gespräch
Donnerstag, 02. Mai, 19:30 Uhr
Selbstfürsorge „Ich bin auch wichtig"
im Gemeindehaus, Eichenring 24

Meditativer Tanz
mit Pfarrerin Block-Mielke
Freitag, 19. April, 18:00 Uhr
Freitag, 17. Mai, 18:00 Uhr
im Gemeindehaus, Eichenring 24

Meditationsreihe „Stille und Meditation"
mit Pfarrerin Block-Mielke
Montag, 29. April, 18:30 Uhr
im Gemeindehaus, Eichenring 24

Bretonische Tänze
Donnerstag, 25. April & 23. Mai um 19:30 Uhr
im Gemeindehaus Eichenring 24

Heilig-Kreuz-Chor
Mittwoch, 19:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Eichenring 24 · außer an Feiertagen / Ferien

Posaunenchor
Dienstag, 19:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Eichenring 24 · außer an Feiertagen / Ferien

Miniclub
Donnerstags, ab 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr im Gemeindehaus, Eichenring 24 · außer an Feiertagen / Ferien. Ansprechpartnerin: Pfarrerin Heike Block-Mielke

Spieleabend
Freitags, 26. April und 10. Mai, ab 19:15 Uhr
im Gemeindehaus, Eichenring 24

KINDERSEITE

Kontakt
Während des Mutterschutzes von Jugenddiakonin Veronika Fleps, Kontakt über das Pfarramt
Tel.: 0911 - 57 91 68
Mail: Gemeindebüro@rueckersdorf-evangelisch.de

RÜCKERSDORF

Krabbelgruppe
Donnerstag,
09.15 – 10.45 Uhr
In der Kirchgasse 1

Kinderchor „Cantabini“
an im Vorfeld festgelegten Samstagen von
10.30 – 12.00 Uhr
im Gemeindesaal
Leitung: Simone Richartz
Tel.: 0911/ 57 55 520
Mail: richartz.simone@web.de

Jungschar 3. – 5. Klasse
Jeden Mittwoch
16.00 – 17.30 Uhr
außer in den Ferien im Contrast

Familienzeit mit Gott
Mitmachgottesdienst für Familien im Gemeindesaal, Steinbruchweg 43a
Infos über WhatsApp

BEHRINGERSDORF

KiKiBe
Kinderkirche Behringersdorf
„Kleine Leute – großer Gott“
Am 1./2. Samstag im Monat:
13. April 2024: Taufkerzen mitbringen!
11. Mai 2024

15.00 Uhr Beginn in der Kirche
15.30 - 17.00 Uhr Imbiss, Basteln, Spielen, Austausch für Kinder und Erwachsene

Kontakt: Lydia Dubielczyk
Tel.: 0151 - 141 561 89
Mail: lydia.dubielczyk@gmail.com

Eltern-Kind-Gruppe
Dienstags um 9.03 Uhr
Carolin Ernst Info übers Pfarramt
Tel.: 0911 - 50 01 72

Kleine Kirche Kunterbunt
07.04.24 und 05.05.24
Gemeindehaus oder im Freien -
Ort wird noch bekanntgegeben

Jesus Kids
Immer am 3. Sonntag im Monat
außer in den Ferien.
Nächster Termin: 21.4.24
Im Mai findet kein Jesus Kids statt.

SCHWAIG

RÖTHENBACH

Infos bei:
Jugendreferentin Uschi Kelsch
Tel.: 0176 - 214 788 06 · Mail: u.kelsch@ejroe.de

Herzliche Einladung
zu unserer neuen
Kinder-Bibel-Kreativzeit
mit der Evangelischen Jugend

Wir wollen zusammen:
- ☺Malen & Basteln
- ☺Singen & Tanzen
- ☺Geschichten hören und spielen
- ☺toben & entspannen
- ☺kochen, backen, essen
- ☺Kino & Popcorn machen
- ☺und noch viel mehr…

⇨ **an folgenden Samstagen von 10-14 Uhr:**
27. April + 8. Juni 2024
⇨ **im Haus der Jugend – Parkstr. 1 in Röthenbach**
⇨ **für Kinder der 2.-5. Klasse**
⇨ **Unkostenbeitrag 5,-€ für Essen, Trinken, Material**

WIR FREUEN UNS AUF DICH!
Uschi & das Kreativ-Team

****

!!! Anmeldung per Telefon, Mail oder WhatsApp !!!
Diakonin Uschi Kelsch
Jugendreferentin der Evangelischen Jugend Unteres Pegnitztal
Parkstr. 1 in 90552 Röthenbach a.d.Peg.
Tel. 0176-21478806
Mail to: ursula.kelsch@elkb.de

EVANGELISCHE JUGEND Unteres Pegnitztal

JUGENDSEITE

RÜCKERSDORF

Kontakt und Anmeldung:
Während des Mutterschutzes von Jugenddiakonin Veronika Fleps, Kontakt über das Pfarramt
Tel.: 0911 - 57 91 68
Mail: Gemeindebüro@rueckersdorf-evangelisch.de

BEHRINGERSDORF

Offener Jugendtreff
JuBar Schwaiger Jugend,
Norisstraße 19a, Behringersdorf
Jugendreferentin Uschi Gammerl
Die Aktionen und Öffnungszeiten des Jugendtreff JuBar:
www.schwaiger-jugend.de

Contrast open House
Offener Jugendtreff für alle ab 12 Jahren
Einmal im Monat freitags
18:00 - 20:00 Uhr
Nächste Termine: 19.04. & 03.05. 2024

Mädchentreff
für Mädels ab der 6. Klasse
Jeden Montag 17:00 -18:30 Uhr
außer in den Ferien im Contrast

SCHWAIG

Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder
Pfadfinderinnen und Pfadfinder Stamm St. Lorenz Schwaig. Kontakt: stavo@vcp-schwaig.de, Aktuelle Infos auch unter der Homepage: www.vcp-schwaig.de

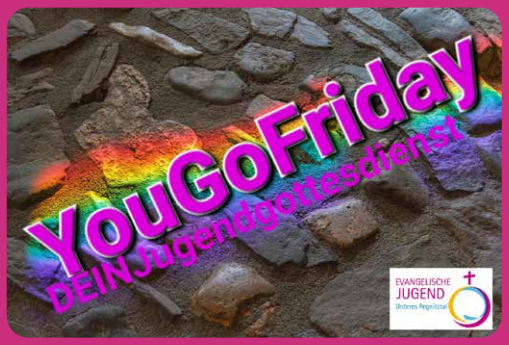
Streifenhörnchen:	Jahrgang 2014-15	Fr. 16.00-17.30 Uhr
Wüstenfüchse:	Jahrgang 2010-11	Do. 17.00-18.30 Uhr
Kobras:	Jahrgang 2008-09	Do. 18.30-20.00 Uhr
Kojoten:	Jahrgang 2006-07	Fr. 18.30-20.00 Uhr

Die Konfis von Schwaig-Behringersdorf und Röthenbach haben am 9. Februar gemeinsam die Konfiparty in der LUX-Kirche Nürnberg besucht. Es war ein riesen Spaß mit Hüpfburg und Konfettikanonen.

RÖTHENBACH

Infos bei:
Jugendreferentin Uschi Kelsch
Tel. 0176 - 214 788 06
Mail: ursula.kelsch@elkb.de
Website: www.ejroe.de
Instagram: ej_roethenbach

Unser neues Logo!!!
Wir sind nicht nur als vier Kirchengemeinden eine Pfarrei sondern auch als Evangelische Jugend. Darum haben wir nun auch ein neues Logo für gemeinsame Veranstaltungen.



EVANGELISCHE JUGEND
Unteres Pegnitztal

Herzliche Einladung
zum Jugendgottesdienst -YouGoFriday für alle Konfis, bereits konfirmierte und interessierte Jugendliche in der Region.

1x im Monat freitags um 19.00 Uhr
im Haus der Jugend – Parkstr. 1 in Röthenbach oder in Schwaig im Gemeindehaus neben der Thomaskirche
Und für alle, die Lust haben: Vorbereitungsteam ab 16.00 Uhr mit viel Spaß und Imbiss!

E-Sport-Turnier im Landkreis!
Wir sind vom Kreisjugendring eingeladen, am großen E-Sport-Turnier teilzunehmen. Bitte meldet Euch, um Teil des Teams zu werden. Termine für die Vorentscheidungen werden noch bekannt gegeben. Das Finale ist voraussichtlich am 20./21. April.

Am 10. Mai wollen wir einen Ausflug zum Herzschlag Festival nach Hersbruck organisieren.
Wer Lust hat mitzukommen oder mich als erwachsene Begleitperson unterstützen könnte – bitte melden bei Uschi Kelsch

WIR ♥ LIEBEN KOPFARBEIT...

FRISEUR MARION GUSS

www.timeforhair.de

Norisstraße 8
90571 Behringersdorf
Tel: 0911 - 810 93 99

FAIR & MEHR

Fair & Mehr
Eine-Welt-Laden Kolibri Schwaig e.V.
Nürnberger Straße 2, 90571 Schwaig
www.fairundmehr-schwaig.de
Kontakt: kolibri-schwaig@t-online oder
Tel. 0911/540 37 0 12
Dienstag - Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Diakonie Unteres Pegnitztal gGmbH
Tel. 09123/2138
... weil es zu Hause am schönsten ist!
Hersbrucker Straße 23b
91207 Lauf an der Pegnitz
Häusliche Krankenpflege und Tagespflege

Die Geschenkidee

Garten Bräunlein
Gmbh & Co. KG
Mühlweg 49
90607 Rückersdorf
www.garten-braeunlein.de

Bestattungen Blank
bestattungen-blank.de

Individuelle Bestattungen im Nürnberger Land

Hersbruck 09151 9084555
Lauf a. d. Pegnitz 09123 9808778
Schwaig b. Nürnberg 0911 54847238

GEMEINDEDIAKONIE SCHWAIG-BEHRINGERSDORF e.V.

...für ein Leben zu Hause, professionell & menschlich

Wir übernehmen die Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause:

- Ambulante Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Pflege und hauswirtschaftliche Hilfe nach dem Pflegeversicherungsgesetz in allen Pflegegraden und nach Vereinbarung
- Pflege von Schwerstkranken und Sterbenden
- Beratung rund um die Pflege
- Seniorennachmittage, Betreuungsgruppe

Sie finden uns:
Behringersdorfer Str. 7
90571 Schwaig

Sie erreichen uns:
Tel. 0911-505623
info@diakonieschwaig.de

www.diakonieschwaig.de

MITTAGSTISCH

3 täglich wechselnde Mittagsgerichte
auch vegetarisch, in praktischen Mehrweg-/
Siegelschalen oder in eigenem Geschirr.

Wendler
FEINES ZUM FEIERN

Partyservice Metzgerei Wendler GmbH | Günthersbühler Str. 3 | 90571 Behringersdorf
www.feineszumfeiern.de | Telefon 0911-507 40 21

H. & P. GmbH
Hausmeisterdienste • Gartenbau

H. & P. GmbH
90571 Schwaig
0911/5075000
www.ihrhausmeister.eu

- 24 h-Service
- tech. Hausbetreuung
- Hausmeisterdienste
- Hausordnungen
- Grünanlagenpflege
- Baumfällung
- Winterdienst
- Dienstleistungen

***
Hotel - Restaurant
„WEISSES ROSS“

Tücher – Da steckt viel Liebe drin.

Das Familiengeführte Hotel-Restaurant „Weisses Ross“ begrüßt nun bereits in 5 Generation seine Gäste in traditionell-fränkischer Atmosphäre auf gastfreundlich und zuvorkommende Art.

Unsere gutbürgerliche Küche wird von einer Hauseigenen Metzgerei, Regionalen Produkten und modernem Einfluss geprägt.

In unseren 30 individuell eingerichteten Nichtraucherzimmern gehört W-Lan, Flachbild-TV, Dusche/WC und Telefon zum Standard.

In verschiedenen Räumlichkeiten finden Sie Platz für Veranstaltungen aller Art. Wir würden uns freuen Sie in unserem Hause begrüßen zu dürfen.

Ihre Familie Bachmeier und Mitarbeiter

Schwaiger Straße 2
90571 Schwaig - Behringersdorf
Dienstag–Sonntag durchgehend warme Küche

Tel. 0911 506988 - 0
E-Mail: info@weissesross.de
www.weissesross.de

BIRKMANN Bestattungen
seit 1961

In guten Händen ...

Menschlichkeit, Einfühlungsvermögen, Fachwissen
und viel Erfahrung
in schweren Zeiten.

Telefon:
0911 / 570 39 000

Lauf | Hersbrucker Str. 33/35 | 09123 / 97300
Eschenau | Eckentaler Str. 16 | 09126/298 45 35
Schwaig | Schulstr. 1 | 0911 / 570 39 000

www.birkmann-begleitet.de

ZDH ZERT
BESTATTER von Handwerk geprüft

ETW
Elektro - Technik Wartha

Meisterbetrieb der Elektroinstallationstechnik
für Industrie, Gewerbe und Wohnraum

Hauptstraße 19 * 90607 Rückersdorf

Tel: 0911 / 450 54 668

www.elektrotechnik-wartha.de

HIER KÖNNTE
IHRE WERBUNG
STEHEN!

Heinzelmann Medien
Wenn Druck und Design verschmelzen
heinzelmann-medien.de

KOSMETIK TREATMENTS
Der Jungbrunnen für die Haut

Schützenstraße 4 · 90552 Röthenbach/Pegnitz
Telefon 0911 5702302
Maßgeschneidert und präzise abgestimmt auf die individuellen Hautbedürnisse
KOSMETIK
Sandra Lachner
www.kosmetik-lachner.de

Möbelbau
Innenausbau
Küchen
Ladeneinrichtungen
Messestände
m.gebhardt raumgestaltung
Hofackerstr. 1 | 90571 Schwaig | 0911 - 50 02 52 | mail@m-gebhardt.de

EMOVA
Energie. So einfach.
Regionales Heizöl
gleich hier telefonisch bestellen unter:
0800 8500 400
→ www.emova.de

Der letzte Weg in guten Händen ...

1. Röthenbacher Bestattungsunternehmen
Hannelore Müller
Ihr Ansprechpartner: Thomas Vitzthum
Tannenstraße 8 · 90552 Röthenbach
Telefon 0911/5706823
rund um die Uhr
www.bestattungen-hannelore-mueller.de

Garten- und Landschaftsbau
50 JAHRE
Rainer Hofmann

Wir führen für Sie aus:
Neuanlagen, Umgestaltung, Platten-, Pflaster- und Verbundsteinarbeiten, Natursteinarbeit, Teichbau, u.a. Schwimmteiche, Pflanzungen, Rasen, Gehölzschnitt, Baumfällungen, Zaunanlagen, u.v.m.
Telefon 0911/578544
www.galabau-hofmann.de
rr-hofmann@t-online.de

50 JAHRE PARTNERSCHAFT NÜRNBERG-KIDUGALA

2. Teil 1995-2012: Kontinuität und Wandel

Evangelische Christen aus Nürnberg sind seit 50 Jahren partnerschaftlich verbunden mit dem Lutherischen Schulzentrum in Kidugala in Süd-Tansania – mit der Partnerschaftsvereinbarung im Jahr 1995 begann die wichtige zweite Phase.

Im April 1997 übernahm das Ehepaar Elfriede und Peter Scharrer aus Mögeldorf die Aufgabe der Dekanatsmissionsbeauftragten von Frau Vera Weisbach. Die Tansaniasonntage in Paul Gerhardt waren nun auch für viele andere Gemeinden des Prodekanats Anlass für eigene Partnerschaftsgottesdienste.

Im Februar 1996 besuchte der Bischof der Süd-Diözese, Zephanja Mgeyekwa, Nürnberg. Im Sommer 1999 hielt sich eine achtköpfige Delegation aus unserem Prodekanat neun Tage in Kidugala auf. Hier ergaben sich gute Einblicke in das Leben beider Schulen und persönliche Kontakte zu Lehrern und Schülern. Die regenbogenfarbenen Solidaritätstücher vom Frankfurter Kirchentag zum Erlassjahr 2000 (Foto oben) waren sichtbare Zeichen der Zusammengehörigkeit.

Dekan Wolfgang Butz mit einem PC als Präsent für Kidugala.

Im Sommer 2001 gab es einen ersten Besuch von sechs Personen aus Kidugala in Nürnberg. Nachdem auch das neu gegründete Dekanat Nürnberg-Süd im Jahr 2000 der Partnerschaft beigetreten war, nahm an der Reise im Jahr 2004 auch Dekan Wolfgang Butz teil. 2006 war dann wieder eine Gruppe aus Kidugala bei uns zu Gast. Ein wichtiger neuer Akzent waren die Jugendbegegnungen: 2009 waren Nürnberger Jugendliche in Kidugala, 2011 Schüler von dort zum Gegenbesuch hier bei uns.

Die Erweiterung der Secondary School in Kidugala um zwei weitere Jahrgänge erforderte eine bessere Ausstattung und eine bessere Qualifikation der Lehrkräfte. Dass dies hervorragend gelang, zeigte sich daran, dass Kidugala im Jahr 1997 Platz 5 unter den 103 Oberschulen in Tansania belegte. Bald erfolgte der kostspielige Ausbau der Schule auf die doppelte Kapazität (von ca. 300 auf ca. 600 Schüler) um, der überaus starken Nachfrage gerecht zu werden. Wir finanzierten neue Klassenzimmer, Schlafräume, Sanitärräume, Speisesäle, holzsparende Herde für die Küchen und zunehmend mehr auch Computer. Dazu war auch der Anschluss an das nationale Stromnetz und eine externe Wasserleitung erforderlich.

So hat die Partnerschaft mit Kidugala eine geistliche und eine praktische Dimension. Fürbitte und Gebet sind ebenso wichtig wie solidarisches Handeln. Der laufende Unterhalt der Einrichtung ist nicht gesichert. Die Budgetmittel der Diözese sind zu knapp. Lehrergehälter bleiben unter den gesetzlichen Mindestlöhnen. So sind verstärkte Anstrengungen erforderlich. Daher ist es gut, wenn viele motivierte Menschen in Nürnberg und anderswo die Nöte der Partner in Kidugala kennen und mittragen und alles nur Erdenkliche zu ihrer Unterstützung tun.

Peter Scharrer

KONTAKTE

RÜCKERSDORF

Evang. - Luth. Kirchengemeinde
Evang.-Luth. Pfarramt - Schlossgasse 17 - 90607 Rückersdorf
Tel.: 0911 - 579 168 / Fax: 0911 - 57 55 994
Email: gemeindebuero@rueckersdorf-evangelisch.de
Homepage: www.rueckersdorf-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros
Di. und Do. 09:00 - 12:00 Uhr

Sekretärin
Estelle Meyer

Vertrauensmann des Kirchenvorstands
Wolfgang Schmauß - Tel.: 0911 - 570 91 02

Mesner
Walter Eitner - Tel.: 0911 - 27 85 180

Evang. Haus für Kinder
Kleinkindgruppe, Kindergarten und Hort
Leitung: Jennifer Heinrich
Tel. Kindergarten: 0911 - 570 62 05
Tel. Hort: 0911 - 544 34 98
Email: kita.ekin.rueckersdorf@elkb.de

Diakonie Unteres Pegnitztal gGmbH
Häusliche Kranken- und Tagespflege
Tel.: 09123 - 21 38
Email: info@diakonie-lauf.de

Pfarrer
Volker Klemm
Tel.: 0911 - 579 168
klemm@rueckersdorf-evangelisch.de

Jugenddiakonin
Veronika Fleps
Mobil: 0151 - 675 602 20
jugend@rueckersdorf-evangelisch.de

Diese Stelle wird finanziert vom Verein für Jugend und Gemeinde in Rückersdorf. Wir freuen uns, wenn Sie diese Arbeit mit einer Spende unterstützen:

Spendenkonto Verein für Jugend und Gemeinde
Sparkasse Nürnberg: IBAN DE16 7605 0101 0240 2314 98

Spendenkonto der Kirchengemeinde
Sparkasse Nürnberg: IBAN DE36 7605 0101 0240 2356 97

BEHRINGERSDORF

Maria-Magdalena-Kirche
Evang.-Luth. Pfarramt - Moritzbergstr. 20 - 90571 Schwaig
Tel.: 0911 - 507 40 86
Email: pfarramt.behringersdorf@elkb.de
Homepage: www.ev-kirche-behringersdorf.chayns.site

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Schwaig
Montag, Dienstag, Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr

Sekretärin
Christina Soller

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands
Dr. Doris Schwarzer - Tel.: 0171 - 679 06 57
Email: post@dr-schwarzer.com

Mesnerin
Helga Beck - Tel.: 01575 - 147 93 84

Ev.-luth. Gemeinde- und Förderverein
(fördert Aufgaben und Gebäude der Kirchengemeinde, die KiTa und die Jugendarbeit) 1. Vorsitz: Pfarrerin Flierl-Simon

Ev. Kindertagesstätte Blickwinkel
Tuchergartenstr. 10 - Leitung: Doris Röbling
Tel.: 0911 - 507 42 50 - Email: info@kita-blickwinkel.de

Pfarrerin
Claudia Flierl-Simon
Mobil: 0151 - 245 078 99
claudia.flierl-simon@elkb.de

Gemeindediakonie Schwaig-Behringersdorf
Manuela Gutwin - Tel.: 0911 - 50 56 23
Montag bis Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr

Spendenkonto des Pfarramts
VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
IBAN: DE88 7606 9559 0001 3047 20

SCHWAIG

Thomaskirche
Evang.-Luth. Pfarramt - Moritzbergstr. 20 - 90571 Schwaig
Tel.: 0911 - 50 01 72 / Fax: 0911 - 500 95 56
Email: pfarramt.schwaig.n@elkb.de
Homepage: www.schwaig-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros
Montag, Dienstag, Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr

Sekretärin
Christina Soller

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes
Martina Ehrhardt - Warthestr. 6 A - 90571 Schwaig
Tel.: 0911 - 506 78 86
Werner Kraus - Beethovenstr. 8 - 90571 Schwaig
Tel.: 0911 - 50 84 79

Messnerdienst
Yvonne Neubauer – Mobil: 0162 413 98 25

Evang.-Luth. Gemeindeverein Schwaig e.V.
Doris Rutte - Moritzbergstr. 47 - Tel.: 0911 - 50 88 40

Evang. Kindergarten „Unterm Regenbogen“
Tel.: 0911 - 500 477

Haus für Kinder „Am Hasnbuckl“
Krippe Tel.: 0911 - 180 793 44
Kindergarten Tel.: 0911 - 239 938 70

Pfarrerin
Claudia Flierl-Simon
Mobil: 0151 24507899
Email: claudia.flierl-simon@elkb.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

Pfarrerin
Ute Böhne
Tel.: 0911 - 570 77 67
Mobil: 0151 - 53 53 32 95
Email: ute.boehne@elkb.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

Spendenkonto des Pfarramts
VR Bank Nürnberg
IBAN: DE82 7606 9559 0001 2401 29
BIC: GENODEF1NEA

RÖTHENBACH A. D. PEGNITZ

Heilig-Kreuz-Kirche Kontakt
Evang.-Luth. Pfarramt, Bahnhofstraße 10, 90552 Röthenbach a.d. P.
Tel.: 0911 - 577 674 / Fax: 0911 - 570 08 53
Email: pfarramt.roethenbach.adp@elkb.de
Homepage: www.kirchengemeinde.roethenbach-evangelisch.de

Öffnungszeiten
Mo. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
Mi. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Pfarramtssekretärin
Estelle Meyer

Evang. Jugend. Jugenddiakonin
Haus der Jugend - Parkstraße 1 - 90552 Röthenbach a.d.P.
Uschi Kelsch - Mobil: 0176 - 214 788 06
Email: u.kelsch@ejroe.de

Mesnerin
Elfriede Keßler

Spendekonto der Kirchengemeinde
Sparkasse Nürnberg: IBAN DE88 7605 0101 0240 3026 61

Pfarrer
Alexander Mielke
Tel.: 0911 - 57 76 74
alexander.mielke@elkb.de

Pfarrerin
Heike Block-Mielke
Tel.: 0911 - 57 76 74
heike.block-mielke@elkb.de

Pfarrerin
Ute Böhne
Tel.: 0911 - 570 77 67
Mobil: 0151 - 53 53 32 95
ute.boehne@elkb.de

Evang. Jugend.
Jugenddiakonin
Uschi Kelsch
Haus der Jugend
Parkstraße 1, 90552 Röthenbach a.d.P.
Mobil: 0176 - 214 788 06
u.kelsch@ejroe.de

Wir sind auch auf **INSTAGRAM** (roethenbach-evangelisch) · Immer auf dem Laufenden sein.

Rückersdorf

Gottesdienst in lockerer Form
Zeit mit Gott – Zeit mit mir
Sonntag, 12. April 2024
10.30 Uhr

Behringersdorf

Oase am 12. Mai 2024 um 19.00 Uhr
Harp & Soul
„Klangfarben der Natur“

Schwaig

Taufjubiläum
am 28. April 2024 um 10.30 Uhr
Familiengottesdienst
in der Thomaskirche

Röthenbach

Gottesdienst an Himmelfahrt
für Groß und Klein im Kirchgarten!
9. Mai 2024, 10.00 Uhr
Wir feiern gemeinsam mit der
Landeskirchlichen Gemeinschaft!

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie auf der jeweiligen Webseite.

MITEINANDER
Evangelisch im Unteren Pegnitztal